Innendeck Beschichtungssystem (OS 11b)

Triflex CPS-I+

Leistungsverzeichnis

Bauvorhaben: .....

Architekt/Bauherr: .....

Vorbemerkungen:

Die Verarbeitung erfolgt mit Produkten der Firma Triflex GmbH & Co. KG, Minden.

Angeboten und eingebaut wird das Innendeck Beschichtungssystem Triflex CPS-I+ gemäß VV TB, Teil A, lfd. Nr. A 1.2.3.2 (OS 11b).
Der Systemaufbau erfüllt die Anforderungen der Klasse OS 11b gemäß DIN 18532 Teil 6 und dem DBV Merkblatt „Parkhäuser und Tiefgaragen“ und der TR Instandhaltung in Verbindung mit der DAfStb-Richtlinie „Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen“ in der jeweils gültigen Fassung.
Das Beschichtungssystem erfüllt im eingebauten Zustand das Brandverhalten B_{fl}-s1 gemäß der DIN EN 13501-1.

Die Einhaltung aller gültigen Richtlinien wird für die jeweils empfohlenen Systemaufbauten mit Triflex-Produkten berücksichtigt bzw. vorausgesetzt.

Der Auftragnehmer hat vor Auftragserteilung nachzuweisen, dass er für die Verarbeitung von Triflex-Produkten geschult wurde. Andernfalls ist die Einweisung durch einen Schulungsmeister am Objekt sicherzustellen.

Sollte mit Subunternehmern gearbeitet werden, ist dies vor Beginn der Arbeiten dem Bauherrn bzw. seinem Vertreter frühzeitig anzuzeigen. Ferner muss ein SIVV-Schein-Inhaber ständig auf der Baustelle anwesend sein. Die Bescheinigungen sind entsprechend vorzuhalten.

Die in der Ausarbeitung enthaltenen Massen sind auf der Baustelle zu überprüfen.

Der Untergrund muss entsprechend den Vorgaben der Instandsetzungs-Richtlinie (Rili SIB) vorbehandelt werden. Die nachfolgenden Verbrauchsangaben beziehen sich daher auf eine Rautiefe von R_t= 0,5 mm. Bei erhöhten Rautiefen sind gesondert Kratz- und Ausgleichsspachtel einzukalkulieren.

Für die Ermittlung von Haftzügen ist im Rahmen der Eigenüberwachung gem. DAfStb Rili SIB Teil 3, Anhang A sowie für die Untergrundvorbehandlung nach DAfStb Rili SIB Teil 2, Tabelle 2.5 zu verfahren.

Die Abrechnung erfolgt nach gemeinsamem Aufmaß des Auftragnehmers mit dem Auftraggeber.

Die Beschichtung ist so auszuführen, dass bei Arbeitsunterbrechung ein Eindringen von Niederschlagswasser in den Systemaufbau verhindert wird.

Für die Schuttbeseitigung sind die Abfuhr- und Deponiekosten in die Einzelpreise einzukalkulieren bzw. gesondert auszuweisen.

Bedenken gegen die Vorleistungen anderer Unternehmer sind dem Auftraggeber unverzüglich, möglichst schon vor Beginn der Arbeiten, schriftlich mitzuteilen.

Dem Bieter wird empfohlen, vor Angebotsabgabe das Objekt zu besichtigen.

Falls bei den Ausführungsarbeiten Änderungen oder Sonderarbeiten erforderlich werden, die nicht erfasst sind, sind diese im Einzelnen vor Ausführung anzuzeigen und anschließend gesondert zu verrechnen.

Die Arbeiten verstehen sich, wenn nicht ausdrücklich anders beschrieben, als fix und fertige Leistung, einschließlich Lieferung aller erforderlichen Materialien und Nebenleistungen.

Parkhausbeschichtungen und -markierungen unterliegen einer permanenten Beanspruchung und verschleißen in Abhängigkeit der Nutzung.

Leistungsverzeichnis

Der Systemaufbau ist vom sachkundigen Planer nach objektspezifischen Anforderungen anzupassen. Detaillierte Ausschreibungstexte sind vom Planer eigenverantwortlich zu erstellen. Mit der Übermittlung dieses Leistungsverzeichnis-Entwurfs ist keine konkrete Projektberatung verbunden. Die Textausarbeitung ist eine unverbindliche Serviceleistung von Triflex. Rechtsansprüche aus dieser Leistung sind ausgeschlossen.

Grundlage für die Ausführung von standsicherheitsrelevanten Betoninstandsetzungsarbeiten sind die in den Bundesländern als Technische Baubestimmung eingeführten Regeln und Richtlinien nach VV TB, Teil A, lfd. Nr. A 1.2.3.2 sowie VV TB, Teil C, lfd. Nr. C 3.12.

Als Vertragsbestandteile gelten:
- Leistungsverzeichnis
- Systembeschreibung, Systemzeichnungen und Produktinformationen des Herstellers
- DIN 18202 Toleranzen im Hochbau
- Die in den Bundesländern als Technische Baubestimmung eingeführten Regeln und Richtlinien nach VV TB, Teil A, lfd. Nr. A 1.2.3.2
- Baupolizeiliche Bestimmungen
- Unfallverhütungsvorschriften
- VOB Teil B

in den jeweils zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen Fassungen.

System- und Produkteigenschaften:
- Oberflächenschutzsystem auf Basis von Epoxid- und Polyurethanharzen (EP/PUR)
- Mechanisch widerstandsfähig
- Nahtlos
- Systemintegrierte Detaillösungen
- Vollflächig haftend und unterlaufsicher
- Erhöhte Rissüberbrückungsfähigkeit
- Kalt applizierbar
- Begehbar nach ca. 20 Std., befahrbar nach ca. 2 Tagen
- Triflex CPS-I+ erfüllt die Anforderungen der Klasse OS 11b gemäß DIN 18532 Teil 6 und dem DBV Merkblatt „Parkhäuser und Tiefgaragen“ und der TR Instandhaltung in Verbindung mit der DAfStb-Richtlinie „Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen“ in der jeweils gültigen Fassung
- Verwendbarkeitsnachweis gemäß VV TB, Teil A, lfd. Nr. A 1.2.3.2 (OS 11b)

Triflex CPS-I+

Leistungsverzeichnis

Leistungsmerkmale von Triflex CPS-I+ (OS 11b) nach dem DBV Merkblatt „Parkhäuser und Tiefgaragen“ (2018) plus zusätzlicher Leistungsmerkmale:

Zeile	Merkmale	Prüfverfahren	Anforderung	Triflex CPS-I+
1	Abriebfestigkeit	DIN EN ISO 5470-1	Masseverlust < 3000 mg, Reibrad: H22/1000 Zyklen/Last: 1000 g Zusätzlich müssen die Anforderungen der DIN EN 13813 erfüllt sein (siehe Abschnitt A.3.1)	erfüllt
2	CO_2-Durchlässigkeit	DIN EN 1062-6	s_d > 50 m	erfüllt
3	Wasserdampfdurchlässigkeit	DIN EN ISO 7783	Klasse III: s_d > 50 m	erfüllt
4	Kapillare Wasseraufnahme und Wasserdurchlässigkeit	DIN EN 1062-3	w < 0,1 kg/(m²*$h^{0,5}$)	erfüllt
5	Haftfestigkeit nach Prüfung auf Temperaturwechselverträglichkeit Für Verwendung im Außenbereich unter Einfluss von Tausalzen: Gewitterregenbeanspruchung (Temperaturschock) (10x) Und Frost-Tau-Wechselbeanspruchung mit Tausalzangriff (50x)	DIN EN 13687-2 DIN EN 13678-1	Nach Temperaturwechsel-beanspruchung a) keine Risse, Blasen, Ablösungen b) Abreißversuch ≥ 1,5 (1,0) N/mm² Der Wert in Klammern ist der kleinste zulässige Wert jeder Ablesung.	 erfüllt erfüllt
6	Widerstand gegen starken chemischen Angriff Klasse I: 3d ohne Druck Prüfflüssigkeiten: Gruppe 1, 3 und 10 nach DIN EN 13529	DIN EN 13529	24 Std. nach der Entnahme der Beschichtung aus der Prüfflüssigkeit Verringerung der Härte um weniger als 50 % bei Messung nach dem Eindruckversuch nach Buchholz, DIN EN ISO 2815, oder Shore-Härte, DIN EN ISO 868	erfüllt
7	Rissüberbrückungsfähigkeit Im Anschluss an die Konditionierung nach DIN EN 1062-11:2002-10, 7 Tage bei 70 °C für Reaktionsharzsysteme	DIN EN 1062-7	Rissüberbrückungsfähigkeit OS 11: B 3.2 (-20 °C)	erfüllt
8	Schlagfestigkeit	DIN EN ISO 6272-2	Nach der Belastung keine Risse und kein Abblättern Klasse I: ≥ 4 Nm	erfüllt
9	Abreißversuch	DIN EN 1542	≥ 1,5 (1,0) N/mm²	erfüllt
10	Brandverhalten nach Aufbringung	DIN EN 13501-1	Mindestanforderungen: Klasse E_{fl}	erfüllt
11	Griffigkeit / Rutschfestigkeit	DIN EN 13036-4	Klasse III: > 55 im nassen Zustand geprüfte Einheiten (außen)	erfüllt
12	Brandverhalten nach Aufbringung	DIN EN 13501-1	Mindestanforderungen: Klasse E_{fl}	B_{fl}-s1
13	Rutschhemmklasse	DIN 51130		R10 V4
14	Brandverhalten der Markierungen	DIN EN 13501-1		B_{fl}-s1

[1] Nur durch Abstreuen gefüllte Schicht ist nur bei gelegentlichem Begang zulässig (aus [R1]).
[2] Abhängig von der Viskosität (mind. 20 M.-%) (aus [R1]).
[3] Systeme mit Deckversiegelung sind ohne Versiegelung komplett zu prüfen; Griffigkeit, Verschleiß und Rissüberbrückung sind zusätzlich mit Versiegelung zu prüfen.

Leistungsverzeichnis

Pos. Nr.	Menge	Gegenstand der Leistung	Einheit Preis EUR	Gesamtpreis EUR
1		**Allgemeines** Das System Triflex CPS-I+ (OS 11b) ist eine Parkdeckbeschichtung gemäß VV TB, Teil A, lfd. Nr. A 1.2.3.2 und erfüllt die Anforderungen der Klasse OS 11b gemäß DIN 18532, Teil 6 sowie dem DBV Merkblatt „Parkhäuser und Tiefgaragen“ und der TR Instandhaltung in Verbindung mit der DAfStb-Richtlinie „Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen“ zur Abdichtung von Parkdecks und Tiefgaragen. Das Beschichtungssystem auf EP/PUR-Harzbasis besteht aus einer Grundierung, einer vliesarmierten Detailabdichtung und einer Beschichtung bzw. elastischen Oberflächenschutzschicht (hwO) sowie einer Versiegelung.		
1.1	Psch.	**Baustelleneinrichtung** Baustelle einrichten und nach Abschluss der Arbeiten räumen. Vorhalten von Maschinen, Geräten, Werkzeugen und sonstigen Betriebsmitteln, die zur Durchführung der Arbeiten erforderlich sind. Die Baustelle wird besenrein hinterlassen.	Psch.	_____
1.2	Psch.	**Container** Lieferung, Aufbau, Vorhaltung und Abtransport eines Material- und Geräte-Containers.	Psch.	_____
1.3	Psch.	**Elektroanschlüsse** Elektroanschlüsse für Wechsel- und Drehstrom herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahme wieder entfernen.	Psch.	_____
1.4	Psch.	**Wasseranschluss** Wasseranschluss für erforderliche Reinigungsarbeiten herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahme wieder entfernen.	Psch.	_____
1.5	Psch.	**Bauzaun** Bauzaun liefern und vorhalten für die gesamte Bauzeit mit entsprechendem Umbau zu den jeweiligen Arbeitsabschnitten.	Psch.	_____
1.6	Psch.	**Verkehrslenkungsmaßnahmen** Verkehrslenkungsmaßnahmen wie Verkehrsschilder, Ampelanlage usw. ergreifen, notwendige Geräte aufbauen, entsprechend dem Baufortschritt umrüsten und nach Beendigung der Baumaßnahmen entfernen.	Psch.	_____

Übertrag: _____

Leistungsverzeichnis

Pos. Nr.	Menge	Gegenstand der Leistung	Einheit Preis EUR	Gesamtpreis EUR
			Übertrag:	_____
2		**Objekt- und Untergrunduntersuchung**		
2.1	Psch.	**Hohllagen** Vorhandene Betonflächen durch Abklopfen mit einem Hammer oder Kette auf Hohllagen untersuchen und entsprechende Stellen markieren.	Psch.	_____
2.2	Psch.	**Haftzugfestigkeit** Vorhandenen Untergrund mit geeignetem Messwerkzeug (z. B. Freundl-Gerät) auf vorgegebene Haftzugfestigkeit untersuchen und protokollieren. Anzahl Messungen: …… St.	Psch.	_____
2.3	Psch.	**Druckfestigkeit** Vorhandenen Betonuntergrund mit Schmidt-Hammer auf Druckfestigkeit untersuchen und protokollieren. Anzahl Messungen: …… St.	Psch.	_____
2.4	Psch.	**Feuchtegehalt** Vorhandenen Betonuntergrund mit geeignetem Messwerkzeug (z. B. Elektronikfeuchtemessgerät) auf Feuchtegehalt untersuchen und protokollieren. Anzahl Messungen: …… St.	Psch.	_____
2.5	Psch.	**Bohrkern** Bestimmung des Schichtaufbaus und der jeweiligen Schichtstärken durch Entnahme von Bohrkernen. Anzahl Messungen: …… St.	Psch.	_____
2.6	Psch.	**Analyse Bohrkern** Bestimmung des Chloridgehalts im Untergrund anhand der entnommenen Bohrkerne (s. Pos. 2.5). Anzahl Messungen: …… St.	Psch.	_____
2.7	Psch.	**Überprüfung Gefälle und Unebenheiten** Vorhandenen Untergrund auf ausreichendes Gefälle, Pfützenbildung und Unebenheiten überprüfen.	Psch.	_____
2.8	Psch.	**Bautagebuch mit permanenten Messungen** Vorhalten von Messgeräten zur permanenten Messung von Luftfeuchtigkeit, Bodentemperatur, Lufttemperatur und zur Taupunktbestimmung während der gesamten Baumaßnahme inkl. Führen eines Bautagebuches mit der Protokollierung der Messergebnisse.	Psch.	_____

Übertrag: _____

Leistungsverzeichnis

Pos. Nr.	Menge	Gegenstand der Leistung	Einheit Preis EUR	Gesamtpreis EUR
			Übertrag:	_____
3		**Untergrundvorbehandlung**		
3.1	_____ m^2	**Fräsen** Abtragen verunreinigter Oberflächen des Betons mit geeigneter Fräse ca. 3-5 mm tief, um einen haft- und tragfähigen Untergrund zu erhalten inkl. Aufnahme, Abtransport und ordnungsgemäßer Entsorgung des Fräsgutes.	_____/m^2	E.P.
3.2	_____ m	**Fräsen im Bereich der Arbeits- und Bewegungsfugen** Maschinelles Fräsen in einer Breite von …… cm, ca. 3-5 mm tief inkl. Aufnahme, Abtransport und ordnungsgemäßer Entsorgung des Fräsgutes. (Siehe Triflex Systemzeichnung CPS-I+-1806 bzw. CPS-I+-1807 und CPS-I+-1808)	_____/m	_____
3.3	_____ m^2	**Kugelstrahlen** Reinigung der gesamten Fläche inkl. der Bewegungs- und Arbeitsfugenbereiche durch Kugelstrahlen mit Blastrac-Verfahren im Kreuzgang inkl. maschinellem Beischleifen der Anschlüsse, Reinigung der Flächen und Abtransport sowie ordnungsgemäßer Entsorgung der Strahlrückstände.	_____/m^2	_____
3.4	_____ m^2	**Schleifen** Vorbereitung des Untergrundes durch Schleifen mit geeigneten Schleifgeräten inkl. Reinigung, Aufnahme, Abtransport und ordnungsgemäßer Entsorgung von anfallendem Bauschutt.	_____/m^2	_____
3.5	_____ m	**Schleifen der Anschlüsse** Vorbereitung des Untergrundes der Wandanschlüsse sowie der Details durch Schleifen mit geeigneten Schleifgeräten inkl. Reinigung, Aufnahme, Abtransport und ordnungsgemäßer Entsorgung von anfallendem Bauschutt. Anschlusshöhe: …… cm	_____/m	_____
3.6	_____ m	**Fugenfräse / Fugenrisshaken** Entfernen vorhandener Fugenvergussmassen mit Fugenfräse oder Fugenrisshaken nach Erfordernis.	_____/m	_____
3.7	_____ m	**Egalisierung** Egalisierung der Fugenvergussmassen bei noch funktionstüchtigen Arbeitsfugen durch Füllen mit gleichartigem Material oder Triflex Pox Mörtel bzw. Abtrag von herausgequollenem überschüssigem Material, so dass ein flächenbündiger Abschluss erreicht wird.	_____/m	_____
			Übertrag:	_____

Leistungsverzeichnis

Pos. Nr.	Menge	Gegenstand der Leistung	Einheit Preis EUR	Gesamtpreis EUR
			Übertrag:	_____
3.8	_____ m²	**Vorbereitung Metalluntergründe** Metalluntergründe gründlich Triflex Reiniger abreiben und die Fläche zusätzlich anrauen. Verbrauch: mind. 0,20 l/m²	_____/m²	E.P.
4		**Triflex Grundierung**		
4.1	_____ m	**Grundierung Wandanschluss** Bei Beton- und Mauerwerksuntergründen bis max. 4 Gew.-% Untergrundfeuchtigkeit. Grundieren mit Triflex Pox Primer 116+ inkl. Absandung mit Quarzsand, Körnung 0,3-0,8 mm. Entfernung des Überschusses nach Aushärtung. Verbrauch Triflex Pox Primer 116+: mind. 0,30 kg/m² Verbrauch Quarzsand 0,3-0,8 mm: mind. 1,00 kg/m² Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. Die Haftung zum Untergrund ist immer objektbezogen zu prüfen. Anschlusshöhe: …… cm	_____/m	_____
4.2	_____ m²	**Grundierung Schrammbord** Bei Beton- und Mauerwerksuntergründen bis max. 4 Gew.-% Untergrundfeuchtigkeit. Grundieren mit Triflex Pox Primer 116+ inkl. Absandung mit Quarzsand, Körnung 0,3-0,8 mm. Entfernung des Überschusses nach Aushärtung. Verbrauch Triflex Pox Primer 116+: mind. 0,30 kg/m² Verbrauch Quarzsand 0,3-0,8 mm: mind. 1,00 kg/m² Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. Die Haftung zum Untergrund ist immer objektbezogen zu prüfen. Schrammbord Höhe: …… cm, Breite: …… cm	_____/m²	_____
4.3	_____ m	**Grundierung Arbeitsfuge** Bei Beton- und Mauerwerksuntergründen bis max. 4 Gew.-% Untergrundfeuchtigkeit. Grundieren mit Triflex Pox Primer 116+ inkl. Absandung mit Quarzsand, Körnung 0,3-0,8 mm. Entfernung des Überschusses nach Aushärtung. Verbrauch Triflex Pox Primer 116+: mind. 0,30 kg/m² Verbrauch Quarzsand 0,3-0,8 mm: mind. 1,00 kg/m² Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. Die Haftung zum Untergrund ist immer objektbezogen zu prüfen. Arbeitsfuge Breite: …… cm	_____/m	_____

Übertrag: _____

Leistungsverzeichnis

Pos. Nr.	Menge	Gegenstand der Leistung	Einheit Preis EUR	Gesamtpreis EUR
			Übertrag:	_____
4.4	_____ m	**Grundierung Bewegungsfuge** Bei Beton- und Mauerwerksuntergründen bis max. 4 Gew.-% Untergrundfeuchtigkeit. Grundieren mit Triflex Pox Primer 116+ inkl. Absandung mit Quarzsand, Körnung 0,3-0,8 mm. Entfernung des Überschusses nach Aushärtung. Verbrauch Triflex Pox Primer 116+: mind. 0,30 kg/m² Verbrauch Quarzsand 0,3-0,8 mm: mind. 1,00 kg/m² Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. Die Haftung zum Untergrund ist immer objektbezogen zu prüfen. Bewegungsfuge Breite: …… cm	_____/m	_____
4.5	_____ m²	**Grundierung mineralischer Untergrund** Bei mineralischen Untergründen in der Fläche bis max. 4 Gew.-% Untergrundfeuchtigkeit. Grundieren mit Triflex Pox Primer 116+ inkl. Absandung mit Quarzsand, Körnung 0,3-0,8 mm. Entfernung des Überschusses nach Aushärtung. Verbrauch Triflex Pox Primer 116+: mind. 0,30 kg/m² Verbrauch Quarzsand 0,3-0,8 mm: mind. 1,00 kg/m² Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. Die Haftung zum Untergrund ist immer objektbezogen zu prüfen.	_____/m²	_____
4.6	_____ m²	**Grundierung Metall** Z. B. bei Edelstahl, Stahl und Zink. Grundieren mit Triflex Metal Primer inkl. vorheriger Reinigung der Fläche mit Triflex Reiniger. Verbrauch Triflex Reiniger: mind. 0,20 l/m² Verbrauch Triflex Metal Primer: ca. 0,08-0,10 l/m² Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. Die Haftung zum Untergrund ist immer objektbezogen zu prüfen.	_____/m²	_____
4.7	_____ m²	**Zusätzliche Grundierung (Fläche)** Bei stark saugenden Untergründen sowie bei Untergrundfeuchtigkeiten zwischen 4–6 Gew.-%. Grundieren mit Triflex Pox Primer 116+. Verbrauch: mind. 0,50 kg/m² (ungefüllt und nicht abgesandet) Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. Die Haftung zum Untergrund ist immer objektbezogen zu prüfen.	_____/m²	E.P.

Übertrag: _____

Leistungsverzeichnis

Pos. Nr.	Menge	Gegenstand der Leistung	Einheit Preis EUR	Gesamtpreis EUR
			Übertrag:	_____
4.8	_____ m	**Zusätzliche Grundierung (Anschlüsse)** Bei stark saugenden Untergründen sowie bei Untergrundfeuchtigkeiten zwischen 4–6 Gew.-%. Grundieren mit Triflex Pox Primer 116+. Verbrauch: mind. 0,50 kg/m² (ungefüllt und nicht abgesandet) Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. Die Haftung zum Untergrund ist immer objektbezogen zu prüfen. Anschlusshöhe: …… cm	_____/m	E.P.
5		**Triflex Ausbesserung**		
5.1	_____ m^2	**Kratzspachtelung** Rautiefenausgleich R_t 0,5-1,5 mm. Kratzspachtelung: auf 1,00 kg Triflex Pox Primer 116+ werden 0,50 kg Quarzsand 0,1-0,4 mm gemischt. Verbrauch mind. 2,20 kg/m^2 pro mm Schichtdicke Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers.	_____/m^2	_____
5.2	_____ m^2	**Ausgleichsspachtel** Rautiefenausgleich R_t 2,0-3,0 mm Mörtelmischung: auf 1,00 kg Triflex Pox Primer 116+ werden 0,70 kg Quarzsand 0,1-0,4 mm und 0,30 kg Quarzsand 0,3-0,8 mm gemischt. Verbrauch mind. 2,20 kg/m^2 pro mm Schichtdicke Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers.	_____/m^2	_____
5.3	_____ m^2	**Mörtel** Egalisieren von größeren Ausbrüchen mit Triflex Pox Mörtel. Mischungsverhältnis und Sieblinie gemäß Produktinformation. Verbrauch mind. 2,20 kg/m² pro mm Schichtdicke Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. Mittlere Schichtdicke: ……	_____/m^2	_____
			Übertrag:	_____

Leistungsverzeichnis

Pos. Nr.	Menge	Gegenstand der Leistung	Einheit Preis EUR	Gesamtpreis EUR
			Übertrag:	_____
6		**Triflex Detailabdichtung** Herstellung von Detailabdichtungen mit Triflex Than R 557 thix inkl. Triflex Spezialvlies.		
6.1	_____ m	**Wandanschluss** Abdichten des Wandanschlusses mit Triflex Than R 557 thix inkl. Triflex Spezialvlies. Triflex Than R 557 thix, Farbton 7032, Verbrauch mind. 3,00 kg/m². Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. (Siehe Triflex Systemzeichnung CPS-I+-1802) Anschlusshöhe: …… cm	_____/m	_____
6.2	_____ m²	**Schrammbord**, **Schwelle** Abdichten des Schrammbords / der Schwelle mit Triflex Than R 557 thix inkl. Triflex Spezialvlies. Triflex Than R 557 thix, Farbton 7032, Verbrauch mind. 3,00 kg/m² Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. (Siehe Triflex Systemzeichnung CPS-I+-1804)	_____/m²	_____
6.3	_____ m	**Schrammbord, Anfahrschutz** Verkleben eines Abdeckbleches am Schrammbord mit Triflex Cryl Spachtel und ggf. zusätzlichen mechanischen Verankerungen. Triflex Cryl Spachtel, Verbrauch mind. 0,50 kg/m² Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. (Siehe Triflex Systemzeichnung CPS-I+-1804)	_____/m	_____
6.4	_____ St.	**Entwässerungseinlauf** Abdichten von Entwässerungseinläufen (Gully) mit Triflex Than R 557 thix inkl. Triflex Spezialvlies. Triflex Than R 557 thix, Farbton 7032, Verbrauch mind. 3,00 kg/m². Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. (Siehe Triflex Systemzeichnung CPS-I+-1805)	_____/St.	_____
6.5	_____ m	**Entwässerungsrinne** Abdichten von Entwässerungsrinnen mit Triflex Than R 557 thix inkl. Triflex Spezialvlies. Triflex Than R 557 thix, Farbton 7032, Verbrauch mind. 3,00 kg/m² Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. (Siehe Triflex Systemzeichnung CPS-I+-1805)	_____/m	_____
			Übertrag:	_____

Leistungsverzeichnis

Pos. Nr.	Menge	Gegenstand der Leistung	Einheit Preis EUR	Gesamtpreis EUR
			Übertrag:	_____
6.6	_____ St.	**Stützenanschluss** Abdichten von Stützenanschlüssen mit Triflex Than R 557 thix inkl. Triflex Spezialvlies. Triflex Than R 557 thix, Farbton 7032, Verbrauch mind. 3,00 kg/m² Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. (Siehe Triflex Systemzeichnung CPS-I+-1803) Anschlusshöhe: …… cm	_____/St.	_____
6.7	_____ St.	**Durchdringung** Abdichten von Durchdringungen mit Triflex Than R 557 thix inkl. Triflex Spezialvlies. Triflex Than R 557 thix, Farbton 7032, Verbrauch mind. 3,00 kg/m². Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. (Siehe Triflex Systemzeichnung CPS-I+-1803, analog) Anschlusshöhe: …… cm	_____/St.	_____
6.8	_____ m	**Türschwelle** Abdichten des Anschlusses an eine Türschwelle mit Triflex Than R 557 thix inkl. Triflex Spezialvlies. Triflex Than R 557 thix, Farbton 7032, Verbrauch mind. 3,00 kg/m². Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. (Siehe Triflex Systemzeichnung CPS-I+-1802, analog)	_____/m	_____
7		**Triflex Fugenabdichtung**		
7.1	_____ m	**Arbeitsfuge** Abdichten der Arbeitsfuge mit Triflex Than R 557 thix inkl. Triflex Spezialvlies. Ggf. Fuge flächenbündig egalisieren mit Triflex Pox Mörtel inkl. Absandung im Überschuss mit Quarzsand, Körnung 0,3-0,8 mm. Breite ….. cm, Verbrauch Triflex Pox Mörtel: ca. 2,20 kg/m² pro mm Schichtdicke. Triflex Than R 557 thix, Farbton 7032, Verbrauch mind. 3,00 kg/m². Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. (Siehe Triflex Systemzeichnung CPS-I+-1806)	_____/m	_____
			Übertrag:	_____

Leistungsverzeichnis

Pos. Nr.	Menge	Gegenstand der Leistung	Einheit Preis EUR	Gesamtpreis EUR
			Übertrag:	_____
7.2	_____ m	**Bewegungsfuge Fläche** Abdichten der Bewegungsfuge mit Triflex Than R 557 thix inkl. Triflex Spezialvlies. Zum Einkleben des Triflex Trägerbandes Triflex Cryl Spachtel zu beiden Seiten der Fuge ca. 4 cm breit auftragen, Verbrauch: 1,40 kg/m² pro mm Schichtdicke. Triflex Than R 557 thix, Farbton 7032, Verbrauch mind. 2,10 kg/m inkl. 2 Lagen Triflex Spezialvlies, Vliesbreite 35 cm sowie eine PE-Rundschnur (geschlossenzellig) einlegen. Verguss mit Triflex FlexFiller, Farbton 7043, Verbrauch mind. 1,40 kg/m² pro mm Schichtdicke Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. (Siehe Triflex Systemzeichnung CPS-I+-1807) Hinweis: Bei Bewegungsfugen handelt es sich ausschließlich um Wartungsfugen. Ggf. muss der Fugenverguss nach Bauwerksbewegungen erneuert werden.	_____/m	_____
7.3	_____ m	**Bewegungsfuge Wandanschluss** Abdichten der Bewegungsfuge mit Than R 557 thix inkl. Triflex Spezialvlies. Zum Einkleben des Triflex Trägerbandes Triflex Cryl Spachtel zu beiden Seiten der Fuge ca. 4 cm breit auftragen, Verbrauch: 1,40 kg/m² pro mm Schichtdicke. Than R 557 thix, Farbton 7032, Verbrauch mind. 2,10 kg/m inkl. 2 Lagen Triflex Spezialvlies, Vliesbreite 35 cm sowie eine PE-Rundschnur (geschlossenzellig) einlegen. Verguss mit Triflex FlexFiller, Farbton 7043, Verbrauch mind. 1,40 kg/m² pro mm Schichtdicke Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. (Siehe Triflex Systemzeichnung CPS-I+-1808) Anschlusshöhe: …… cm Hinweis: Bei Bewegungsfugen handelt es sich ausschließlich um Wartungsfugen. Ggf. muss der Fugenverguss nach Bauwerksbewegungen erneuert werden.	_____/m	_____

Übertrag: _____

Leistungsverzeichnis

Pos. Nr.	Menge	Gegenstand der Leistung	Einheit Preis EUR	Gesamtpreis EUR
			Übertrag:	_____
8		**Triflex Flächenbeschichtung**		
8.1	_____ m²	**Flächenbeschichtung** Herstellen der rissüberbrückenden Einstreuschicht mit Triflex Than RG 568+, gefüllt und abgesandet mit Quarzsand. Entfernung des Überschusses nach Aushärtung. Triflex Than RG 568+, Farbton Grau, Verbrauch mind. 2,00 kg/m². Quarzsand 0,1-0,4 mm (Füllung), Verbrauch mind. 0,60 kg/m². Quarzsand 0,3-0,8 mm (Absandung), Verbrauch mind. 8,00 kg/m² im Überschuss. Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. (Siehe Triflex Systemzeichnung CPS-I+-1801)	_____/m²	_____
8.2	_____ m²	**Zulage zur Flächenabdichtung (R_t = 0,5 bis 1,0 mm)** Zur Erzielung der Mindestschichtdicken gemäß Instandsetzungsrichtlinie sind entsprechende Mindestschichtdicken sowie Schichtdickenzuschläge (dz) zur Egalisierung der Rautiefen (R_t) mit Triflex Than RG 568+ zu berücksichtigen. R_t = 0,5 mm / dz = 600 µm Verbrauch: mind. 1,00 kg/m²	_____/m²	_____
8.3	_____ m²	**Zulage zur Flächenabdichtung (R_t = 1,0 bis 2,0 mm)** Zur Erzielung der Mindestschichtdicken gemäß Instandsetzungsrichtlinie sind entsprechende Mindestschichtdicken sowie Schichtdickenzuschläge (dz) zur Egalisierung der Rautiefen (R_t) mit Triflex Than RG 568+ zu berücksichtigen. R_t = 1,0 mm / dz = 1000 µm Verbrauch: mind. 2,00 kg/m²	_____/m²	_____
9		**Triflex Versiegelung**		
9.1	_____ m	**Versiegelung Wandanschluss** Versiegeln der Wandanschlüsse mit Triflex Pox Finish 173+, versetzt mit Triflex Stellmittel Pulver. Farbton 7032, Verbrauch: mind. 0,60 kg/m². Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. (Siehe Triflex Systemzeichnung CPS-I+-1802) Anschlusshöhe: …… cm	_____/m	_____

Übertrag: _____

Leistungsverzeichnis

Pos. Nr.	Menge	Gegenstand der Leistung	Einheit Preis EUR	Gesamtpreis EUR
			Übertrag:	_____
9.2	_____ m²	**Versiegelung Schrammbord, Schwelle** Versiegeln im Bereich der Schrammborde und Schwellen mit Triflex Pox Finish 173+. Farbton 7032, Verbrauch: mind. 0,60 kg/m². Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. (Siehe Triflex Systemzeichnung CPS-I+-1804)	_____/m²	_____
9.3	_____ St.	**Versiegelung Geländerstütze** Versiegeln im Bereich der aufgehenden Geländerstützen mit Triflex Pox Finish 173+, versetzt mit Triflex Stellmittel Pulver. Farbton 7032, Verbrauch: mind. 0,60 kg/m². Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. (Siehe Triflex Systemzeichnung CPS-I+-1803) Anschlusshöhe: …… cm	_____/St.	_____
9.4	_____ St.	**Versiegelung Durchdringung** Versiegeln im Bereich der aufgehenden Durchdringungen mit Triflex Pox Finish 173+, versetzt mit Triflex Stellmittel Pulver. Farbton 7032, Verbrauch: mind. 0,60 kg/m². Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. (Siehe Triflex Systemzeichnung CPS-I+-1803, analog) Anschlusshöhe: …… cm	_____/St.	_____
9.5	_____ m²	**Versiegelung der Fläche** Versiegeln der Fläche mit Triflex Pox Finish 173+. Farbton 7032, Verbrauch: mind. 0,60 kg/m². Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. (Siehe Triflex Systemzeichnung CPS-I+-1801)	_____/m²	_____
10		**Anfahrschutz**		
10.1	_____ m	**Schutz vor mechanischer Beschädigung** Einlegen von Edelstahlblechen in Triflex Cryl Spachtel zum Schutz der Abdichtung vor mechanischer Beschädigung in gefährdeten Bereichen (Schrammborde, Schwellen oder Fugen). Abwicklung: …… x …… cm Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. (Siehe Triflex Systemzeichnung CPS-I+-1804)	_____/m	_____

Übertrag: _____

Leistungsverzeichnis

Pos. Nr.	Menge	Gegenstand der Leistung	Einheit Preis EUR	Gesamtpreis EUR
			Übertrag:	_____
11		**Triflex Markierung**		
11.1	_____ m	**Dünnschichtige Markierfarbe, Einstellplätze** Markieren der Einstellplätze mit Preco Line 300. Breite der Linienführung 10 cm inkl. Abkleben. Verbrauch mind. 0,44 kg/m². Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers, siehe Triflex DMS, Variante 3. Farbton: ..... nach Wahl des Auftraggebers. Triflex DMS ist schwer entflammbar (Klasse B_{fl}-s1 nach DIN EN 13501-1).	_____/m	_____
11.2	_____ St.	**Dünnschichtige Markierfarbe, Behindertenparkplätze** Markieren der Behindertenparkplätze mit Preco Line 300 inkl. Abkleben und ggf. Vorhalten einer Schablone. Verbrauch mind. 0,44 kg/m². Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers, siehe Triflex DMS, Variante 3. Farbton: ..... nach Wahl des Auftraggebers. Triflex DMS ist schwer entflammbar (Klasse B_{fl}-s1 nach DIN EN 13501-1).	_____/St.	_____
11.3	_____ St.	**Dünnschichtige Markierfarbe, Richtungspfeile** Markieren der Richtungspfeile mit Preco Line 300 inkl. Abkleben und ggf. Vorhalten einer Schablone. Davon Pfeile - geradeaus: ……. St. - links: ……. St. - rechts: ……. St. Verbrauch mind. 0,44 kg/m². Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers, siehe Triflex DMS, Variante 3. Farbton: ..... nach Wahl des Auftraggebers. Triflex DMS ist schwer entflammbar (Klasse B_{fl}-s1 nach DIN EN 13501-1).	_____/St.	_____
12		**Stück- und Nachweispositionen**		
12.1	_____ Std.	**Stundenlohnarbeit eines Vorarbeiters** Stundenlohnarbeit eines Vorarbeiters für nicht aufgeführte Arbeiten, jedoch zum Nachweis und nur auf Anordnung der Bauleitung oder Bauherrn.	_____ /Std.	_____
12.2	_____ Std.	**Stundenlohnarbeit eines Facharbeiters** Stundenlohnarbeit eines Facharbeiters für nicht aufgeführte Arbeiten, jedoch zum Nachweis und nur auf Anordnung der Bauleitung oder Bauherrn.	_____ /Std.	_____

Übertrag: _____

Leistungsverzeichnis

Pos. Nr.	Menge	Gegenstand der Leistung	Einheit Preis EUR	Gesamtpreis EUR
			Übertrag:	_____
12.3	_____ Std.	**Stundenlohnarbeit eines Helfers** Stundenlohnarbeit eines Helfers für nicht aufgeführte Arbeiten, jedoch zum Nachweis und nur auf Anordnung der Bauleitung oder Bauherrn.	_____ /Std.	_____
12.4	_____ kg	**Materialverbrauch auf Nachweis** Materialverbrauch für unvorhersehbare, aber für die Durchführung der Leistung notwendigen zusätzlichen Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfasst sind. Die Abrechnung erfolgt nach Aufwand auf Einzelnachweis.	_____ /kg	E.P.
13		**Entsorgung**		
13.1	Psch.	Entsorgung aller Abfälle und Sondermüllstoffe entsprechend den derzeitig gültigen Gesetzen und Durchführungsverordnungen.	Psch.	_____
		Netto-Summe:		
		Gesetzlich geltender MwSt.-Satz von ____ %		_____
		Brutto-Summe:		